

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

Sie haben Ihre Bewerbungsunterlagen an die S-Servicepartner Consulting GmbH, SonninstraÙe 24-28, 20097 Hamburg geschickt. Die S-Servicepartner Consulting GmbH ist verantwortlich gem. Art. 4 Satz 7 DSGVO.

Wir informieren Sie nachstehend gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Anbahnung eines Beschäftigtenverhältnisses auf Grundlage von Art. 6 Abs.1 b) i.V.m. Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 Bundesdatenschutzgesetz. Soweit wir Sie zu einem späteren Zeitpunkt um eine Einwilligung zur Aufbewahrung Ihrer Bewerbungsunterlagen über das aktuelle Auswahlverfahren hinaus bitten, um Sie bei offenen Stellen berücksichtigen zu können, beruht die Verarbeitung Ihrer Daten gemäß Art. 6 Abs.1 a) i.V.m. Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG auf Ihrer Einwilligung.

Welche Datenkategorien nutzen wir und aus welchen Quellen stammen diese?

Wir verarbeiten die folgenden personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt haben: Personen- und Kommunikationsdaten (z.B. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), in den Bewerbungsunterlagen enthaltene Daten, insbesondere zu Ihrer Ausbildung, Qualifikation und beruflichen Tätigkeit sowie ggf. Notizen im Rahmen der Durchführung von Bewerbungsgesprächen.

Wer erhält meine Daten?

Ihre Daten werden ausschließlich an interne Empfänger (Mitarbeiter der Personalabteilung, Führungskraft, ggf. Betriebsrat) weitergegeben.

Wie lange werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Im Fall einer Absage löschen wir Ihre Daten nach sechs Monaten.

Welche Rechte habe ich bzgl. meiner Daten?

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer Daten zu:

(1) Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, unter den Voraussetzungen des Art. 15 DSGVO Auskunft darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten zu Ihrer Person verarbeiten oder nicht. Erfolgt eine Verarbeitung personenbezogener Daten zu Ihrer Person durch unser Unternehmen, haben Sie Anspruch auf Auskunft über

- die Verarbeitungszwecke,
- die Kategorien personenbezogener Daten (Art von Daten), die verarbeitet werden,
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen Ihre Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden sollen; dies gilt insbesondere, wenn Daten an Empfänger in Drittländern außerhalb der Geltung der DSGVO offengelegt wurden oder offengelegt werden sollen,

- die geplante Speicherdauer, soweit möglich; falls eine Angabe zur Speicherdauer nicht möglich ist, sind jedenfalls die Kriterien zur Festlegung der Speicherdauer (z.B. gesetzliche Aufbewahrungsfristen o. ä.) mitzuteilen,
- Ihr Recht auf Berichtigung und Löschung der Sie betreffenden Daten einschließlich des Rechts auf Einschränkung der Bearbeitung und/oder der Möglichkeit zum Widerspruch (siehe hierzu auch die nachfolgenden Ziffern),
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde,
- die Herkunft der Daten, falls personenbezogene Daten nicht bei Ihnen direkt erhoben wurden.

Sie haben ferner Anspruch auf Auskunft, ob ihre personenbezogenen Daten Gegenstand einer automatisierten Entscheidungsfindung i. S. d. Art. 22 DSGVO sind und, falls dies der Fall ist, welche Entscheidungskriterien einer solchen automatisierten Entscheidungsfindung zu Grunde liegen (Logik) bzw. welche Auswirkungen und Tragweite die automatisierte Entscheidungsfindung für Sie haben kann. Werden personenbezogene Daten in ein Drittland außerhalb des Anwendungsbereichs der Datenschutz-Grundverordnung übermittelt, haben Sie Anspruch auf Auskunft, ob und falls ja aufgrund welcher Garantien ein angemessenes Schutzniveau i. S. d. Art. 45, 46 DSGVO beim Datenempfänger in dem Drittland sichergestellt ist.

Sie haben das Recht, eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Datenkopien stellen wir grundsätzlich in elektronischer Form zur Verfügung stellen, sofern Sie nichts anderes angegeben haben. Die erste Kopie ist kostenfrei, für weitere Kopien kann ein angemessenes Entgelt verlangt werden. Die Bereitstellung erfolgt vorbehaltlich der Rechte und Freiheiten anderer Personen, die durch die Übermittlung der Datenkopie beeinträchtigt sein können.

(2) Recht auf Datenberichtigung

Sie haben gemäß Art. 16 DSGVO das Recht, von uns die Berichtigung Ihrer Daten zu verlangen, sofern diese unrichtig, unzutreffend und/oder unvollständig sein sollten; das Recht auf Berichtigung umfasst das Recht auf Vervollständigung durch ergänzende Erklärungen oder Mitteilungen. Eine Berichtigung und/oder Ergänzung hat unverzüglich – d. h. ohne schuldhaftes Zögern – zu erfolgen.

(3) Recht auf Löschung personenbezogener Daten/Recht auf Vergessenwerden

Sie haben gemäß Art. 17 DSGVO das Recht, von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit

- die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben und verarbeitet wurden, nicht länger erforderlich sind,
- die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung erfolgt und Sie die Einwilligung widerrufen haben, sofern nicht eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung besteht,
- Sie Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung gem. Art. 21 DSGVO eingelegt haben und keine vorrangigen berechtigten Gründe für eine weitere Verarbeitung vorliegen,
- Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.

Ein Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht nicht, soweit das Recht zur freien Meinungsäußerung und Information dem Löschungsverlangen entgegensteht und/oder die Daten zu Forschungszwecken erforderlich sind. Haben Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestritten, können Sie von uns verlangen, dass Ihre Daten für die Dauer der Richtigkeitsprüfung für andere Zwecke nicht genutzt und insoweit eingeschränkt werden.

Sofern zu löschende personenbezogene Daten veröffentlicht worden sind, sind von uns gemäß Art. 17 Abs.2 DSGVO im Rahmen der zur Verfügung stehenden Technologien die dazu angemessenen organisatorischen und technischen Maßnahmen zu ergreifen, damit alle Links zu diesen Daten oder Kopien oder Replikationen durch andere Verantwortliche gelöscht werden können.

(4) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Bei unrechtmäßiger Datenverarbeitung können Sie anstelle der Datenlöschung nach Art. 17 DSGVO die Einschränkung der Datennutzung nach Art. 18 DSGVO verlangen, insbesondere betrifft dies folgende Fälle:

- Benötigen Sie ihre personenbezogenen Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, werden Ihre personenbezogenen Daten im Übrigen aber nicht mehr benötigt, können Sie von uns die Einschränkung der Verarbeitung auf die vorgenannten Rechtsverfolgungszwecke verlangen.
- Haben Sie gegen eine Datenverarbeitung Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und steht noch nicht fest, ob unsere Interessen an einer Verarbeitung Ihre Interessen überwiegen, können sie verlangen, dass Ihre Daten für die Dauer der Prüfung für andere Zwecke nicht genutzt und insoweit eingeschränkt werden.

Personenbezogenen Daten, deren Verarbeitung auf Ihr Verlangen eingeschränkt wurde, dürfen – vorbehaltlich der Speicherung – nur noch (i) mit Ihrer Einwilligung, (ii) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, (iii) zum Schutz der Rechte anderer natürlicher oder juristischer Person, oder (iv) aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden. Sollte eine Verarbeitungseinschränkung aufgehoben werden, werden Sie hierüber vorab unterrichtet.

(5) Recht auf Herausgabe

Sie haben, sofern die Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO vorliegen, das Recht, die Herausgabe der Sie betreffenden Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen. Das Recht auf Datenübertragung beinhaltet das Recht zur Übermittlung der Daten an einen anderen Verantwortlichen; auf Verlangen werden wir – soweit technisch möglich – Daten daher direkt an einen von Ihnen benannten oder noch zu benennenden Verantwortlichen übermitteln. Das Recht zur Datenübertragung besteht nur für von Ihnen bereitgestellte Daten und setzt voraus, dass die Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung oder zur Durchführung eines Vertrages erfolgt und mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird. Das Recht zur Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO lässt das Recht zur Datenlöschung nach Art. 17 DSGVO unberührt. Die Datenübertragung erfolgt vorbehaltlich der Rechte und Freiheiten anderer Personen, deren Rechte durch die Datenübertragung beeinträchtigt sein können.

(6) Rechte bei automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, soweit die Voraussetzungen des Art. 22 DSGVO vorliegen. Sofern bei der S-Servicepartner Consulting GmbH ausnahmsweise Betriebsvereinbarungen automatisierte Einzelfallentscheidungen einschließlich Profiling (Art. 4 Nr. 4 DSGVO) gestatten oder solche auf Grundlage einer anderen Erlaubnisnorm durchgeführt werden, wird die Arbeitgeberin nach Art. 22 DSGVO Vorkehrungen treffen, damit Sie die Entscheidung beeinflussen können.

(7) Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie haben außerdem gemäß Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht: Hiernach haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die wir zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeiten, Widerspruch aus Gründen einzulegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei bei der S-Servicepartner Consulting GmbH eingelegt werden.

Einzelheiten zu Ihren Rechten entnehmen Sie bitte den entsprechenden Vorschriften in DSGVO und BDSG (abrufbar im Internet unter: www.gesetze-im-internet.de).

An wen können Sie sich bei Fragen wenden und wo können Sie sich beschweren?

Sollten Sie darüber hinaus Fragen zum Datenschutz haben, kontaktieren Sie bitte unseren Datenschutz-Koordinator Herrn Jens Frenzel (E-Mail: jens.frenzel@s-servicepartner.de) oder unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Ulrich Kudoweh (Tel.: 0228-44957377, E-Mail: datenschutz@s-servicepartner.de).

Sie haben zusätzlich das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die für die S-Servicepartner Consulting GmbH zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist: Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Kurt-Schumacher-Allee 4, 20097 Hamburg, Telefon: 040/428 54-4040, E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de.